

[445] [Berlin] W., Linkstrasse 7/8, 2
1. Januar 1891.

P. P.

Hierdurch erlaube ich mir die ergebene Mitteilung zu machen, dass ich unter Heutigem am hiesigen Platze unter der Firma

Max Hochsprung

eine Verlags- und Kommissionsbuchhandlung errichtet habe.

Aus dem Verlage von H. Toussaint & Cie. in Berlin ging in meinen Verlag durch Ankauf über*):

Das Deutsche Reichsheer. Leporello-Album. 4 M ord.

Knötel, Soldaten-Humor. 5 M ord.

— Soldaten aller Staaten. 3 M ord.

Plinzner, Sportliches Allerlei. 20 #; aquarell, 30 M ord.

Galerie schöner Frauenköpfe. 5 M ord.

Herr H. Kessler in Leipzig hat die Güte, meine Kommission zu übernehmen.

Hochachtend

Max Hochsprung.

*) Wird bestätigt:

H. Toussaint & Cie.

[894] Die fortwährend vorkommenden Verwechselungen mit der Firma Harald Bruhn, hier, veranlassen uns, die bisher von uns geführte Firma Bruhn's Verlag vom 1. Januar 1891 ab fallen zu lassen. Wir firmieren von genanntem Tage an

Appelhaus & Pfennigstorff

und bitten Sie, hiervon gefälligst Vermerk nehmen zu wollen.

Braunschweig, den 27. Dezember 1890.

Appelhaus & Pfennigstorff
(vormals Bruhn's Verlag).

Verkaufsanträge.

[1587] Man sucht für eine, mit Sortiment und gangbarem Verlag verbundene, altrenommierte Antiquarbuchhandlung größeren Umfangs einen Käufer, der über ein Kapital von minime 150 Tausend Mark verfügt und das Geschäft in Verein mit einem langjährigen Mitarbeiter des Besitzers käuflich zu übernehmen bereit wäre.

Ernstgemeinte, nichtanonyme Anträge erbittet man unter Zusicherung strengster Diskretion unter Ziffer: „Residenz“ # 1587 durch die Geschäftsstelle d. B.-V.

[800] Ein blühender, lukrativer, älterer Verlag ist Umstände halber sofort zu verkaufen. Reflektenten, welche über ein Kapital von 60—70 000 M verfügen, erfahren Näheres unter 800 durch die Geschäftsstelle d. B.-V.

Zeitschrift zu verkaufen.

[1006]

Eine Zeitschrift für feinere Kreise, welche bei einiger Agitation große Zukunft hat, erfordert jetzt noch einen geringen Zuschuß. Wegen Uebernahme einer anderen Thätigkeit beanspruche nur eine ganz unbedeutende Vergütung, jedoch muß Abschluß schleunigst erfolgen. Anträge unter S. E. 12, Berlin, Postamt 61.

[1395] Einige nicht mehr in die Verlagsrichtung passende Werke sollen mit Vorräten und Rechten zu billigem Preise verkauft werden. Näheres u. M. S. 1395 d. d. Geschäftsstelle d. B.-V.

[1546] Ein seit 30 Jahren bestehendes Sortiment, verbunden mit modernem Antiquariat, in einer Grossstadt soll verkauft werden. Das Geschäft ist noch grosser Ausdehnung fähig und steht die Firma auf sämtl. Verlegerlisten. Umsatz 45 000 M. Reingewinn 8 000 M. Gewähltes Lager, Minimalwert 25 000 M. Inventar erst in den letzten Jahren neu angeschafft, Wert 3 000 M. Geräumiger Laden mit grossem Schaufenster in bester Lage zu sehr billiger Miete, noch 3 Jahre im Kontrakt. Kaufpreis 35 000 M. Günstige Zahlungsbed. Event. würde auch eine tüchtige junge Kraft als Teilhaber aufgenommen werden.

Ernstl. Ref. erfahren Näheres u. # 1546 d. d. Geschäftsstelle d. B.-V.

[1193] In großer norddeutscher Stadt kann ein kleineres in Entwicklung begriffenes Geschäft unter günstigen Bedingungen übernommen werden. Erforderlich 3—4 000 M. Gef. Anfragen unter 1193 and. Geschäftsstelle d. B.-V.

[570] Ein altes, gut fundiertes Sortimentsgeschäft in Berlin mit großer Kundschaft, in bester Gegend, günstigem Ladenlokal, und mit wertvollem Lager ist privater Verhältnisse halber sofort zu verkaufen. Näheres durch G. Aldenhoben in Berlin, Dammstr. 32.

[1593] Ein kleineres, streng solides Sortiment in einer lebhaften Stadt Brandenburgs ist zu verkaufen.

Anfr. unter A. Z. an die Central-Annonc.-Exp. v. S. Salomon in Stettin zu richten.

[845] Eine gut eingeführte Fachzeitschrift (Verbandsorgan) ist wegen notwendiger Vergrößerung eines anderen Unternehmens unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Angebote unter 845 a. d. Geschäftsstelle des Börsenvereins.

[1248] **Vorteilhafte Kaufgelegenheit für kathol. Verleger.** — Ein gut eingeführter kathol. Verlag wird wegen Aufgabe dieser Richtung möglichst sofort zu verwerthen gesucht. Jungen Verlegern, welche sich eine Grundlage zu einem kathol. Verlage schaffen wollen, bietet sich hier die günstigste Gelegenheit. Anfragen von Reflektenten direkt an die Geschäftsstelle d. B.-V. unter „Kathol. Verlag 1248“.

[1081] Im Auftrage der Hinterbliebenen habe ich die alte angesehene Franz'sche Buchhandlung in Halberstadt zu verkaufen. Reflektenten, welche nachweislich über 30 000 M bis 36 000 M verfügen, wollen sich an mich wenden. Dessau. Herm. Desterwitz.

[1647] Der Verlag einer kleinen Sammlung gangbarer Reichsgesetze, die in allen Sortimenten auf Lager gehalten werden, ist, um eine einheitliche Verlagsrichtung zu erzielen, mit allen Vorräten, event. auch mit Disp. und Auslieferung von 1890 billig zu verkaufen. Angebote unter B. Z. 1647 durch die Geschäftsstelle des B.-V. erbitten.

[458] In Berlin ist eine geachtete, bestrenommierte Sortimentsbuchhandlung für ca. 26 000 M mit 15—18 000 M Anzahlung zu verkaufen. Das Geschäft macht in den letzten Jahren steigenden Umsatz von 43 000 M im letzten Jahr mit ca. 4 000 M Reingewinn. Der Lagerwert stellt sich auf ca. 15 000 M, der des Inventars auf ca. 3 000 M. Forderung für Firma und Kundschaft 8 000 M.

Berlin.

Elwin Staudé.

[283] Ein kleiner Leipziger Verlag ist sofort zu verkaufen. Auf gef. Anfragen erfolgen umgehend die nötigen Unterlagen. Gef. Anerbieten unter 49135 durch die Geschäftsstelle d. B.-V. Preis ca. 25 000 M.

Kaufgesuche.

[1594] Ein mittleres, gut accreditiertes Sortiment in Mittel- oder Norddeutschland wird zum 1. April oder später zu kaufen gesucht. Anzahlung 15—16 000 M.

Angebote unter Nr. 1529 an S. Salomon, Central-Annoncen-Expedition, Stettin, erbitten.

[692] Eine gut accreditierte, solide und rentable umfangreichere Sortimentsbuchhandlung möglichst in einer nicht zu kleinen Stadt Mittel- oder Süd-Deutschlands wird zu kaufen gesucht. Diskretion zugesichert.

Berlin.

Elwin Staudé.

[281] Ein grosses Etablissement Südwest-Deutschlands (Verlagshandlung u. Druckerei) sucht zur Erweiterung seiner Verlagsabteilung entweder einen grossen, nachweislich gangbaren Verlag, oder einzelne Verlagsartikel, welche nicht an den bisherigen Verlagsort gebunden sind, gegen Barzahlung zu erwerben. Verschwiegenheit wird zugesichert.

Angebote unter E. F. G. 45974 befördert die Geschäftsstelle d. B.-V.

[70] Ich suche ein kleineres Sortimentsgeschäft in einem Orte Süd- oder Mitteldeutschlands mit vorwiegend evangelischer Bevölkerung zu kaufen. Unterhändler verboten. Der Kaufpreis würde bar gezahlt. Anerbieten gefälligst unter H. D. 26 an A. G. Liebeskind in Leipzig.

Teilhabergesuche.

[1596] Für eine gut eingeführte vornehme

Zeitschrift

wird ein litterarisch gebildeter

Mit-Redakteur

gesucht, der gewillt u. imstande ist, sich mit einer Kapitaleinlage von 30—40 000 M zu beteiligen, resp. die Summe gegen hohe Zinsen auf eine Reihe v. Jahren (zur Vergrößerung der Zeitschrift) darzuleihen. Nur ausführl. Angebote über Lebenslauf, Bildungsgang, Gehaltsansprüche etc. finden Beachtung unter L. 4275 an Rudolf Mosse in Leipzig.

Fertige Bücher.

[1204]

Schrenk's Andachtsbuch

„Suchet in der Schrift“

ist binnen 3 Monaten in über 4 000 Expln. verbreitet und wird stark begehrt. —

Preis 2 M 25 S; schön geb. 3 M bis 10 M.

K. F. Koehler und F. Volckmar Barsortiment in Leipzig liefern aus.

Eine Ausgabe für Kolportage wird billig geliefert. —

Kassel.

Ernst Röttger.